

Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung

Studie der Universität der Bundeswehr München im Auftrag der Bertelsmann Stiftung

Marc Wolinda, 23.09.2024

In der öffentlichen Beschaffung liegt ein enormer Hebel für die Nachhaltigkeitstransformation der Wirtschaft



Der öffentliche Sektor in Deutschland verfügt über ein jährliches Beschaffungsvolumen von **350 bis 550 Milliarden Euro** → entspricht bis zu 16 % des BIP

Die Kommunen machen:
ca. 50 % der Vergaben und
ca. 30 % des Vergabevolumens aus

Es gibt hohe politische Ziele für eine nachhaltige Beschaffung, aber einen geringen Umsetzungsgrad

Politische Ziele

2008
Zielvorgabe der EU-KOM: „50 % aller Ausschreibungsverfahren bis 2010 umweltorientiert“

2021
DNS Ziel 12.3: Öffentliche Vergabe soll als Hebel für die Steigerung des Angebots nachhaltiger Produkte wirken



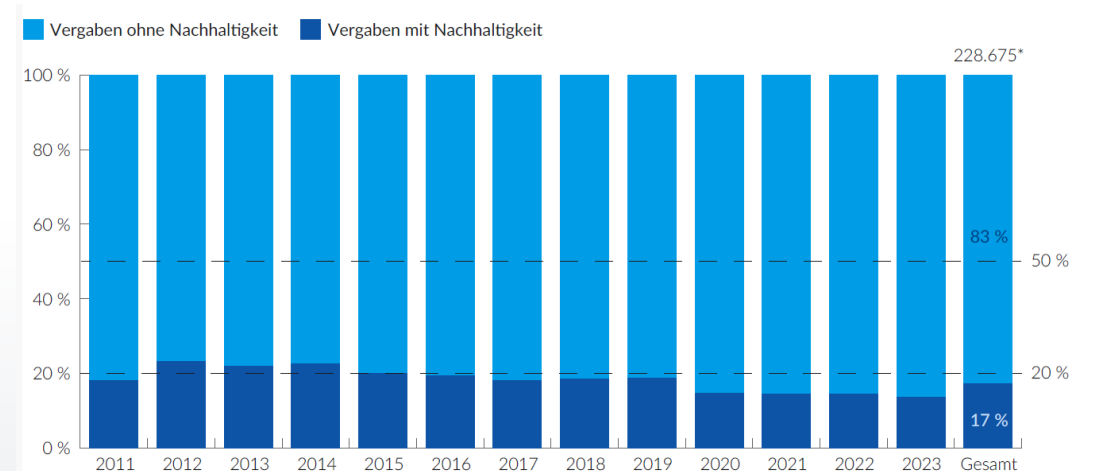
2021
Koalitionsvertrag: „Vergabe wirtschaftlich, sozial, ökologisch und innovativ ausrichten“



Intention-Action-Gap

Praktische Umsetzung

Vergaben der Kommunen mit Nachhaltigkeit in den Zuschlagskriterien



* Es handelt sich um Vergabebekanntmachungen der kommunalen Kernverwaltung aus der TED-Datenbank. Die kommunale Kernverwaltung ergibt sich aus den Ein- und Ausschlusskriterien und der Anwendung eines Filters für „regional and local authority/agency“. Stand der Auswertung 18.03.2024.

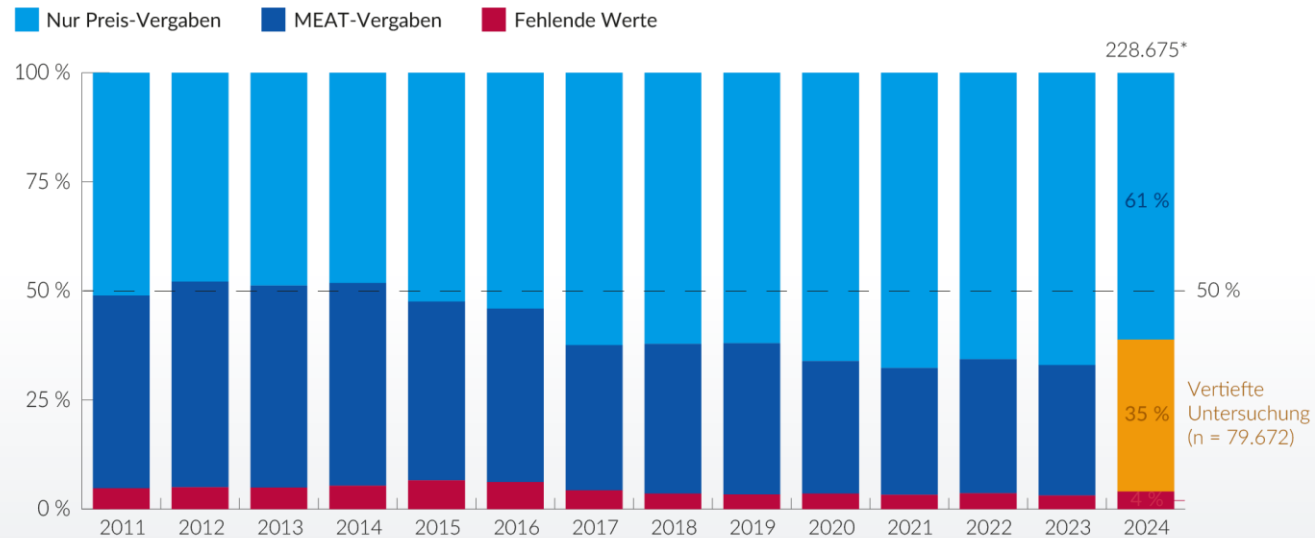
Quelle: Eigene Darstellung.

Massiver Rückgang der unter Nachhaltigkeitsaspekten vergebenen Aufträge von 23,3 % auf 13,7 % (-41 %).

Quellen:
[EN \(europa.eu\)](http://europa.eu)
[Mehr Fortschritt wagen – Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit \(spd.de\)](http://spd.de)
[Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie Weiterentwicklung 2021 \(bundesregierung.de\)](http://bundesregierung.de)

„Nur-Preis-Vergaben“ dominieren weiterhin die Vergabepraxis

ABBILDUNG 3 Vergaben nach Preisen und nach MEAT



* Es handelt sich um Vergabebekanntmachungen der kommunalen Kernverwaltung aus der TED-Datenbank. Die kommunale Kernverwaltung ergibt sich aus den Ein- und Ausschlusskriterien und der Anwendung eines Filters für „regional and local authority/agency“. Stand der Auswertung 18.03.2024.

Quelle: Eigene Darstellung.

Mindestens 61 % der Vergaben im gesamten Untersuchungszeitraum wurden ausschließlich nach dem Preis vergeben.

Das Problem liegt primär in der Vergabep Praxis, nicht im Vergaberecht

- Das Vergaberecht ermöglicht bereits seit 2004 die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien, seit 2014 müssen öffentliche Aufträge an das wirtschaftlichste Angebot vergeben werden
→ Hierbei können gem. VgV „Aspekte der Qualität und der Innovation sowie soziale und umweltbezogene Aspekte“ berücksichtigt werden

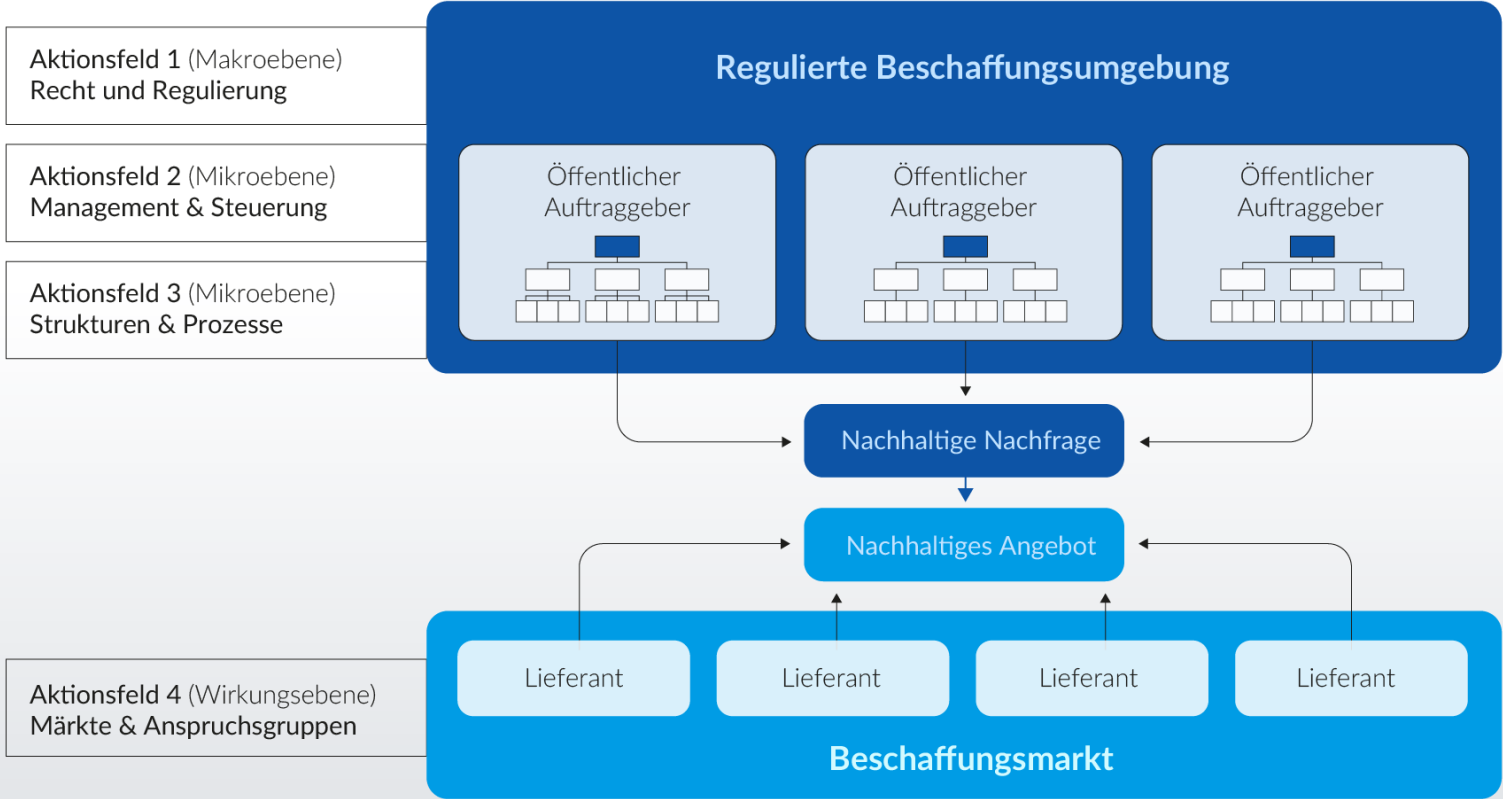
Das Kernproblem für die mangelhafte Nachhaltigkeit in der öffentlichen Vergabe liegt im Bereich
Management & Steuerung

Auswertung von über 100 Studien sowie Praktikerworkshop

Ursachenfeld	Defizit
Recht & Regulierung	Sicherheitsdefizit Entbürokratisierungsdefizit Verbindlichkeitsdefizit
Management & Steuerung	Professionalisierungsdefizit Führungsdefizit Strategiedefizit Mitteldefizit Wirksamkeitserfassungsdefizit
Strukturen & Prozesse	Evaluationsdefizit Wahrheitsdefizit Operationalisierungsdefizit Kapazitätsdefizit
Märkte & Anspruchsgruppen	Interaktionsdefizit Veränderungswillensdefizit Angebotsdefizit Relevanz/-Marktmachtdefizit

Für mehr Nachhaltigkeit in der Beschaffung müssen sich Nachfrager und Anbieter aufeinander zu bewegen

ABBILDUNG 13 Aktionsfelder zur Verringerung des Intention-Action-Gaps



Quelle: Eigene Darstellung.

Es gibt Lösungsansätze zur Überwindung der Hindernisse, die jedoch bislang kaum eingesetzt werden

Defizit	Lösung
Sicherheitsdefizit	<ul style="list-style-type: none">✓ Routinen & Standards✓ Verbindliche Regelungen
Professionalisierungsdefizit	<ul style="list-style-type: none">✓ Training & Ausbildung
Führungsdefizit	<ul style="list-style-type: none">✓ Strategieformulierung & Zielvereinbarung✓ Interaktion & Kommunikation✓ Sensibilisierung
Mitteldefizit	<ul style="list-style-type: none">✓ Lebenszykluskostenrechnung
Veränderungswillensdefizit	<ul style="list-style-type: none">✓ Change Agents & Green Teams

Fazit: Vor Ort müssen die richtigen Bedingungen für mehr Nachhaltigkeit in der Beschaffung geschaffen werden

„Die öffentliche Beschaffung hat über das mit ihr verbundene große Beschaffungsvolumen enormes Potenzial, eine nachhaltige Transformation über die Gewinnung nachhaltiger Lieferanten zu erreichen: Zum einen tragen die beschafften Leistungen dazu bei, das Leistungsangebot des Staates selbst „grüner“ zu gestalten; zum anderen wirkt Beschaffung unmittelbar auf das Angebotsverhalten der Lieferanten. Dies ist unstrittig, weshalb seit 20 Jahren konzeptionell-regulatorische Ansätze vorhanden sind. Politik hat bislang primär das Vergaberecht adressiert, greift damit aber viel zu kurz. Gleichzeitig erfordert eine wirksame Implementierung eine konsequentere Bündelung und Integration vieler anderer, bekannter Lösungsansätze und die klare Zielpriorisierung eines strategischen Einkaufs.“ (Kozuch et al. 2024: 61)

Wege zur Studie

- <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/nachhaltigkeit-in-der-oeffentlichen-beschaffung>
- Bestellung der Broschüre bei marc.wolinda@bertelsmann-stiftung.de



Menschen bewegen. Zukunft gestalten.

Marc Wolinda
Project Manager
Programm Nachhaltige Soziale Marktwirtschaft

Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh

05241-81 81438
marc.wolinda@bertelsmann-stiftung.de